

**Ziegenzuchtverband  
Baden-Württemberg e.V.**

Heinrich-Baumann-Str. 1-3 • 70190 Stuttgart • Tel. 0711/1 66 55 02  
E-Mail: [zzv@ziegen-bw.de](mailto:zzv@ziegen-bw.de) • [www.ziegen-bw.de](http://www.ziegen-bw.de) • FAX 0711/1 66 55 83



## **Verzeichnis**

für die Absatzveranstaltung der Ziegenböcke der

Bunten und Weißen Deutschen Edelziege,  
der Walliser Schwarzhalsziege und der Burenziege

am Mittwoch, den 31. Juli 2019

in 72793 Pfullingen, Reithalle



Auftrieb:	8.00 Uhr - 9.00 Uhr
Körung:	ab 9.00 Uhr
Vorstellung der Siegertiere:	ab 13.00 Uhr

Anschließend Versteigerung der Tiere

*Bitte halten Sie Ihre Registriernummer nach der Viehverkehrsverordnung bereit!  
Nur mit dieser Registriernummer kann ein Tier an Sie abgegeben werden.*

## **Bockauktion**

### **Anschrift :**

Reithalle, Gewand Vor dem Ahlsberg, 72793 Pfullingen  
Registriernummer : 084150590052

### **Tierärztliche Überwachung:**

Landratsamt Reutlingen, Veterinäramt  
oder Vertragstierarzt

### **Körkommission:**

PD Dr. P. Herold, Großerlach  
B. Glöckler, Stuttgart  
Vertreter des Landratsamtes Reutlingen, Veterinäramt  
Dr. U. Jaudas, Lenningen  
J. Maibom, Emskirchen

### **Blauzunge:**

Gegen Blauzunge geimpfte Tiere sind im Ausstellungskatalog gekennzeichnet. - Im Zweifelsfall bitte den Züchter kontaktieren.

### **Abwicklung / Abrechnung:**

Die Abwicklung und Abrechnung der Tierverkäufe erfolgen über das Marktbüro am Marktort oder über die Geschäftsstelle des Ziegenzuchtverbandes Baden-Württemberg e.V.

Käufern von Tieren wird empfohlen, die **erforderlichen Daten** für den Kauf und die Übernahme der Tiere rechtzeitig bereitzuhalten:

- **IBAN und BIC / Swift** (Kontonummer und Bankleitzahl)
- **Registriernummer** des aufnehmenden Betriebes,
- evtl. Registriernummer des Transportbetriebes
- **Kfz. Kennzeichen** der Transportfahrzeuge (PKW, Anh.)

Die verkauften Tiere bleiben bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum des Verkäufers / Züchters. Die Zuchtbescheinigungen der verkauften Tiere werden nachträglich im Büro erstellt und den Käufern separat zugesandt.

### **Begleitpapiere:**

Zum Abtrieb erhalten die Tierbesitzer ein vorbereitetes Begleitpapier in doppelter Ausführung.

Die noch fehlenden Angaben sind vor dem Abtrieb durch die für den Transport zuständige Person zu ergänzen.

Das Original erhält der Tierbesitzer, die Zweitschrift verbleibt beim Ziegenzuchtverband Baden - Württemberg e.V.

Der Abtrieb der Tiere kann nur gegen Vorzeigen der quitierten Rechnung bzw. des Abtriebscheines zusammen mit dem Begleitpapier erfolgen.

### **Export von Tieren:**

Käufer aus dem Ausland (auch EU – Mitgliedstaaten) sollten sich vorab bei ihren zuständigen Veterinärbehörden informieren, ob für die Einfuhr Untersuchungen oder Gesundheitszeugnisse erforderlich sind.

Ein direkter Export von der Auktion ist in der Regel nicht zulässig.

Der Ziegenzuchtverband Baden - Württemberg e.V. kann für die Einhaltung von Importbestimmungen in anderen Ländern nicht verantwortlich gemacht werden.

# Ziegenzuchtverband Baden-Württemberg e.V.

## Bestimmungen über den Verkauf von Zuchttieren auf Versteigerungen des Ziegenzuchtverbandes Baden-Württemberg e.V.

### A. Allgemeine Bestimmungen

1. Auftrieb, Aufstallung und Vorführung der Zuchttiere erfolgt auf Rechnung und Gefahr der Lieferanten. Für die aufgetriebenen Zuchttiere ist bei der Vereinigten Tierversicherung (VTV) eine Transport-, Tierlebens- und Rücknahmegarantieversicherung abgeschlossen (näheres siehe Buchst. G- Versicherungsbestimmungen)
2. Für irrtümliche Angaben im Katalog wird keine Gewähr übernommen, maßgebend ist die Zuchtbescheinigung. Die Angaben im Katalog entsprechen dem Stand der Herdbuchdatei zum Zeitpunkt der Katalogerstellung (Stichtag: siehe Ausdruck im Katalog)
3. Die zum Verkauf gestellten Tiere sind seit ihrer Geburt durch unterschiedliche Haltungsbedingungen, Aufzuchtbedingungen, Fütterung, tierärztliche Behandlungen und Impfungen sowie sonstige Einflüsse verändert und nicht mehr ursprünglich. Sie werden daher rechtlich als gebrauchte Sachen behandelt.

### B. Rechtsstellung der Züchtervereinigung

#### I. Die Züchtervereinigung als Veranstalter

1. Die Züchtervereinigung stellt ihre Einrichtungen für die Durchführung der Versteigerung zur Verfügung, insbesondere stellt sie den Versteigerer. Dieser führt die Versteigerung durch. Er nimmt die Gebote entgegen und erteilt den Zuschlag. Der Kaufvertrag kommt durch den Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlages geschlossen wird. Der Versteigerer ist berechtigt, den von ihm erteilten Zuschlag zurückzunehmen, falls ihm entgangen ist, dass außer dem Gebot, auf Grund dessen er den Zuschlag erteilt hat, noch ein anderes oder mehrere andere Gebote gleicher Höhe abgegeben worden sind. Die Zurücknahme des Zuschlages kann von dem Versteigerer nur erklärt werden, bis das nächste Tier an demselben Versteigerungstag zur Versteigerung gelangt.
2. Der Versteigerer ist bei der Ausübung seines Amtes unabhängig.

#### II. Die Züchtervereinigung als Kommissionär

1. Die Züchtervereinigung ist berechtigt und verpflichtet, bei der Versteigerung aller zur Versteigerung gelangenden Tiere die Einkaufs- und Verkaufskommission zu übernehmen.
  - a) Die Züchtervereinigung handelt als Verkaufskommissionär für den Lieferanten des Tieres. In eigenem Namen, aber für Rechnung des Lieferanten bietet sie das Tier zum Verkauf durch Versteigerung an und schließt den Kaufvertrag ab.
  - b) Die Züchtervereinigung handelt auch als Einkaufskommissionär für den Abnehmer. In eigenem Namen, aber für Rechnung des Abnehmers gibt sie Gebote ab und nimmt den Zuschlag entgegen. Mit dem Zuschlag kommt das Ausführungsgeschäft zwischen dem Kommissionär und dem Abnehmer zustande.

- c) An dieser Rechtslage ändert sich nichts, auch wenn der Lieferant oder der Abnehmer selbst oder durch Dritte Erklärungen abgeben sollten; insoweit werden die Erklärungen zwar für eigene Rechnung, aber im Namen des Kommissionärs abgegeben.
2. Der Kommissionär ist dem Lieferant und dem Abnehmer verpflichtet, unverzüglich abzurechnen. Aus der Abrechnung ist der Steigerungspreis, die Vermittlungsgebühr, die anteiligen Tierversicherungskosten, das Standgeld, die besonders auszuweisende Umsatzsteuer und etwaige Abzüge und Sonstiges ersichtlich.
3. Der Kommissionär hat Anspruch auf die in diesen Bestimmungen geregelten Gebühren und Ersatz etwaiger Aufwendungen.
4. Mit dem Zuschlag wird der Kommissionär Gläubiger und Schuldner des Lieferanten und des Abnehmers. Er tritt hiermit im voraus folgende Forderungen ab:
  - a) an den Lieferanten die gegen den Ersteigerer (Abnehmer) bestehende Forderung auf Zahlung des Kaufpreises; eine Haftung des Kommissionärs für den Eingang des Kaufpreises ist ausgeschlossen.
  - b) An den Ersteigerer (Abnehmer) alle gegen den Beschicker (Lieferanten) bestehenden Forderungen, insbesondere auf Übergabe und auf Gewährleistung. Ferner gilt mit dem Zuschlag als vereinbart, dass der Ersteigerer (Abnehmer) die Kaufpreisschuld an den Beschicker (Lieferanten) übernimmt..
5. Tiere, für die in einem oder mehreren Versteigerungsgängen kein Zuschlag erteilt wurde, dürfen außerhalb des Versteigerungsrings nur über den Kommissionär freihändig verkauft werden. Für diese Verkäufe gelten diese Bestimmungen.
6. Alle mit dieser Regelung verknüpften und nach diesen Bestimmungen erforderlichen Schuldübernahmen werden von dem, den es angeht, genehmigt.

#### C) Mindestgebot, Zuschlag, Kaufpreis

1. Das Mindestgebot beträgt Euro 10,-. Das Mitbieten durch den Lieferanten oder dessen Beauftragten ist unzulässig. Zuwiderhandelnde können von der Versteigerung ausgeschlossen werden.
2. Der Lieferant hat, wenn er den Zuschlag nicht erteilen will, dies sofort laut und deutlich bekanntzugeben, andernfalls gilt das Tier als verkauft.
3. Beim Zuschlag erhält der Abnehmer eine Kaufbescheinigung ausgehändigt, die neben Datum und Ort, Katalognummer, Herdbuch-Nummer und Kaufpreis des ersteigerten Tieres enthält. Der Abnehmer hat darauf selbst Name, genaue Anschrift sowie seine Bankverbindung einzusetzen und die ausgefüllte und unterschriebene Bescheinigung zur Zahlung bei der Kasse vorzulegen.
4. Die Steigerungspreise sind Nettopreise, d.h. der beim Zuschlag gebotene Betrag erhöht sich für den Abnehmer um die Vermittlungsgebühr (9% für männliche, 5 % für weibliche Tiere), die Umsatzsteuer, die Gebühr für die Zuchtbescheinigung und die anteiligen Tierversicherungskosten.
5. Der Verkauf erfolgt in der Regel gegen sofortige Bezahlung des vollen Kaufpreises einschließlich Gebühren in bar oder mittels Scheck. Sämtliche Zahlungen sind an die Versteigerungskasse zu leisten. Bei nicht sofortiger Zahlung in bar oder mittels Scheck gilt folgendes:
  - a) Der Abnehmer erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass der Ziegenzuchtverband Baden-

Württemberg e.V. im Auftrag des Lieferanten den Kaufpreis zu Lasten des Kontos des Abnehmers mittels Lastschrift einzieht.

Sofern das Konto des Abnehmers die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Der Abnehmer hat seine Bank beauftragt, die vom oben erwähnten Verband bei ihr eingehende Lastschrift zu Lasten seines Kontos einzulösen.

- b) Eine andere Regelung der Bezahlung ist nur mit Zustimmung des Lieferanten und der Versteigerungsleitung zulässig.
- c) Der Lieferant behält sich das Eigentum an dem Tier bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und bis zur vollen Bezahlung sämtlicher sonstigen, auch künftigen Forderungen aus der mit dem Abnehmer bestehenden Geschäftsverbindung vor.
- d) Die Forderung des Abnehmers aus dem Weiterverkauf des Tieres wird bereits jetzt an den Lieferanten abgetreten. Die abgetretene Forderung dient zur Sicherung des Vorbehaltsverkäufers.
- e) Der Abnehmer ist zum Weiterverkauf und zur Weiterveräußerung des Tieres nur mit der Maßgabe berechtigt und ermächtigt, dass die Kaufpreisforderung aus dem Weiterverkauf an den Lieferanten übergeht. Zu anderen Verfügungen über das Tier ist der Abnehmer nicht berechtigt.
- f) Der Abnehmer ist zur Einziehung der Forderung aus dem Weiterverkauf trotz der Abtretung ermächtigt. Die Einziehungsbefugnis des Lieferanten bleibt von der Einziehungsermächtigung des Abnehmers unberührt. Der Lieferant wird aber selbst die Forderung nicht einziehen, solange der Abnehmer seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Auf Verlangen des Lieferanten hat der Käufer ihm die Schuldner der abgetretenen Forderungen mitzuteilen und den Schuldnern die Abtretung anzuzeigen.
- g) Der Eigentumsvorbehalt gemäß diesen Bestimmungen bleibt auch bestehen, wenn einzelne Forderungen des Abnehmers in eine laufende Rechnung aufgenommen werden und der Saldo gezogen und anerkannt ist.
- h) Wird eine spätere Zahlung des Kaufpreises vereinbart, kommt der Käufer spätestens 14 Tage nach Übergabe des Zuchtieres und Zugang einer Rechnung in Zahlungsverzug. Ist der Käufer ein Verbraucher, tritt diese Rechtsfolge nur dann ein, wenn auf sie in der Rechnung besonders hingewiesen worden ist.

#### D. Übergabe der verkauften Tiere

Mit dem Zuschlag geht die Gefahr auf den Abnehmer über. Die Übergabe der Tiere erfolgt sofort nach dem Kauf. Der Abnehmer ist verpflichtet, den Abtransport der Tiere selbst zu bewerkstelligen. Die Verladung selbst darf erst nach Ende der Auktion beginnen. Es darf kein Tier vom Platz entfernt werden, ehe nicht die Bezahlung geregelt ist.

Der Abtrieb der Tiere kann nur gegen Vorzeigen der quittierten Rechnung bzw. des Abtriebscheines erfolgen.

#### E. Gewährleistung

Der Lieferant (Verkäufer) haftet bei allen verkauften Tieren nach den gesetzlichen Regelungen, wobei folgende Bedingungen vorrangig gelten:

- a. Bei Verkäufen an Abnehmer, die nicht als Verbraucher gelten, haftet der Verkäufer für alle Mängel gem. den §§ 434, 435 BGB bei allen verkauften Tieren, die nachweisbar bei der Übernahme des Tieres vorhanden gewesen sind und die Eignung zur Zucht aufheben oder erheblich mindern. In letzteren Fällen erlischt der Anspruch des Abnehmers, wenn dieser nicht innerhalb 1 Woche nach Übernahme des Tieres dem Lieferanten den Mangel anzeigt. Bei drehkranken-deck- und zeugungsunfähigen Böcken stehen dem Käufer die Rechte aus § 437 BGB zu, wenn der Nachweis darüber innerhalb von 3 Monaten (bei Nichtbefruchtung innerhalb 300 Tagen) durch ein amtstierärztliches Zeugnis erbracht wird. Der Lieferant behält sich jedoch eine Nachprüfung vor und ist berechtigt, bei Beanstandungen wegen mangelnder Deckfähigkeit eines Bockes, diesen in seinen Stall zurückzunehmen. Deckt und befruchtet er hier so muss der Abnehmer unter Bezahlung der Frachtkosten den Bock wieder übernehmen. Der Anzeiger wegen mangelnder Befruchtungsfähigkeit ist vom Abnehmer stets ein vom zuständigen Amtstierarzt ausgestelltes Zeugnis über die mikroskopische Untersuchung der Samenflüssigkeit beizufügen.

Hiervon abweichend gelten für Verkäufe an Ersteigerer (Abnehmer), die Unternehmer im Sinne des § 14 BGB sind, folgende vorrangige Bedingungen:

Die Gewährleistungsfrist wird auf 3 Monate beschränkt

1. Für die Richtigkeit der Angaben in tierärztlichen Attesten und Laboruntersuchungen ist die Gewährleistung ausgeschlossen.
2. Für äußerlich erkennbare Mängel besteht eine Gewährleistung nur, wenn die Mängel umgehend noch am Veranstaltungsort angezeigt werden.
3. Die Gewähr für die Richtigkeit aller Angaben in den Zuchtunterlagen obliegt dem Beschicker (Lieferant). Der Ersteigerer (Abnehmer) hat diesbezüglich Mängel durch anerkannte gentechnologische Methode nachzuweisen.
4. Bei der Versteigerung (Auktion) von noch nicht gelamten weiblichen Zuchttieren ist die Gewährleistung für verödete Euter, Euterfisteln und Zitzenverschlüssen ausgeschlossen.
5. Die Einschränkung der gesetzlichen Gewährleistungsfrist lässt die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und Ansprüche für die Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung beruhen ungerührt.
6. Der Beschicker (Lieferant) ist zum Schadensersatz wegen Verletzung einer Pflicht wozu auch die Pflicht zur mangelfreien Lieferung gehört nicht verpflichtet, wenn allenfalls leichte Fahrlässigkeit vorzuwerfen ist, es sei denn, der Verkäufer verletzt Leben, Körper oder Gesundheit des Käufers oder eine wesentliche Vertragspflicht, die für die Erreichung des Vertragszwecks unverzichtbar ist.

## F. Schiedsgericht

1. Lieferant und Abnehmer erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, Gewährschafts- und sonstige Streitigkeiten durch eine beim Ziegenzuchtverband zu beantragende Güteverhandlung zu regeln.
2. Bleibt diese Güteverhandlung erfolglos, ist der Streit unter Ausschluss des Rechtsweges durch ein beim Ziegenzuchtverband zu beantragendes Schiedsgericht zu entscheiden. Für dieses Schiedsgericht benennt jede der beteiligten Parteien einen Vertreter. Den Vorsitz führt der / die Vorsitzende des Ziegenzuchtverbandes.

## G. Versicherungsbestimmungen

### I. Versicherungsumfang, versicherte Gefahren

Aufgrund der Allgemeinen Versicherungsbedingungen für Tierlebensversicherung (AVB) umfasst der Versicherungsschutz die Risiken der

1. Transportversicherung für (Schafe), Ziegen, Lämmer und Böcke
  - Tod oder Nottötung infolge Krankheit oder Unfall
  - Tierverluste durch Brand, Blitzschlag, Diebstahl oder Raub, soweit diese Schäden nicht durch Ansprüche aus anderen Versicherungsverträgen gedeckt sind.
2. Tierlebensversicherung für alle verkauften Tiere
  - Tod oder Nottötung infolge von Krankheit oder Unfall
  - Tierverluste durch Brand, Blitzschlag soweit diese Schäden nicht durch Ansprüche aus anderen Versicherungsverträgen gedeckt sind.
3. Rücknahmegarantieversicherung für alle versteigerten Böcke
  - Schäden, die dem Verkäufer dadurch entstehen, dass er verkaufte Böcke – aufgrund Nichterfüllens der Gewährschaftsbestimmungen des Ziegenzuchtverbandes Baden-Württemberg – zurücknehmen muss.

### II. Beginn des Versicherungsschutzes

1. Transport- und Tierlebensversicherung: mit der Verladung der Tiere zur Durchführung des direkten Transportes am Züchterstall
2. Rücknahmegarantieversicherung mit dem Zuschlag

### III. Ende des Versicherungsschutzes

Der Versicherungsschutz endet grundsätzlich mit dem Erreichen der Grenzen der BR Deutschland.

1. Transportversicherung mit erfolgter Entladung am neuen/alten Standort. Schäden, die auf das Eintreten einer versicherten Gefahr während des Transportes zurückzuführen sind, sind für die Dauer von zwei Wochen nach Transportende mit-versichert.
2. Tierlebensversicherung: für verkaufte Tiere endet der Versicherungsschutz 3 Monate nach der Absatzveranstaltung.
3. Rücknahmegarantieversicherung: mit Ablauf der Garantiefristen im Rahmen der Gewährschaftsbestimmungen des Ziegenzuchtverbandes Baden-Württemberg, maximal 3 Monate für Nichtdecken bzw. 300 Tage für Nichtbefruchten.

## IV. Versicherungssummen und Entschädigung

Als Versicherungssumme wird vereinbart:

- 3.7 Vor der Körung bzw. Bewertung der Durchschnittspreis des Vorjahres der entsprechenden Rasse;
- 3.7 nach der Körung bzw. Bewertung bis zum Zuschlag der Durchschnittspreis des Vorjahres der entsprechenden Rasse und Wertklasse;
- 3.7 für Böcke, die zur Elite-Versteigerung kommen, der Durchschnittspreis der Elite-Versteigerung des Vorjahres;
- 3.7 für Böcke, die zur Elite-Vorauswahl gekört, aber nicht zur Elite-Versteigerung zugelassen werden Euro 750,- ;
- 3.7 für vorläufig nicht gekörte Böcke der Durchschnittspreis des Vorjahres der entsprechenden Rasse und Wertklasse III;
- 3.7 ab dem Zuschlag der Steigerungspreis zuzüglich Mehrwertsteuer;
- 3.7 für nicht gekörte Böcke der Schlachtpreis.

Im Schadenfall erfolgt die Entschädigungsleistung wie folgt:

3.7	Transportversicherung:	100 %
3.7	Tierlebensversicherung	80 %
3.7	Rücknahmegarantieversicherung	80 %
	aus der Versicherungssumme abzüglich eines Versicherungserlöses	

### 4. Prämie

4.1	Ziegen (Schafe) und Lämmer	0,9 %
4.2	verkaufte Böcke	
	bis 500 Euro	3,6 %
	bis 750 Euro	4,6 %
	bis 1250 Euro	6,0 %
	über 1250 Euro	7,6 %
4.3	nicht verkaufte Böcke:	0,9 %
	jeweils aus der Versicherungssumme zuzüglich der gesetzlichen Versicherungssteuer in Höhe von z.Zt. 19 % aus der Prämie.	
	Die Prämie für die Tierversicherung ist zu gleichen Teilen vom Lieferanten und Abnehmer zu tragen (die Beiträge werden gerundet ausgegeben).	

## V. Schadenmeldung und Abtretung

Schäden sind unmittelbar nach dem Auftreten an den Ziegenzuchtverband Baden-Württemberg e.V. zu melden, der sich mit der VTV in Verbindung setzt.

Alle Versicherungsleistungen werden an den Verband gezahlt, der die ordnungsgemäße Weiterleitung an die Schadenersatzberechtigten vornimmt.

Der gesamte Geschäftsverkehr wird grundsätzlich zwischen dem Verband und der VTV geführt.

Der Versicherte tritt alle Ansprüche, die ihm aus Anlass eines Schadenfalles gegenüber Dritten erwachsen sind oder erwachsen werden, in Höhe der geleisteten Entschädigung an die VTV ab.

## H. Gebühren

Es werden erhoben:

### a) vom Lieferanten

1. Die vom Ziegenzuchtverband Baden-Württemberg e.V. festgesetzten Mitgliedsbeiträge :  
bei Böcken z.Zt. 9 % (bei weiblichen Tieren 5 % ) aus dem Steigerungspreis
2. die Körgebühren (je Bock) 15,00 Euro
3. Standgeld je Tier/Tag 10,00 Euro (1)
4. Anteilige Tierversicherungskosten (2)

### b) vom Abnehmer

1. Vermittlungsgebühr von 9% bei Böcken (bei weiblichen Tieren 5 %) aus dem Steigerungspreis + Umsatzsteuer (z.Zt. 7 %)
2. Gebühr für Zuchtbescheinigung (Auktion je Tier) 10,00 Euro
3. Anteilige Tierversicherungskosten (2)

Die mit Fußnoten (1) und (2) gekennzeichneten Gebühren werden im Auftrag und für Rechnung folgender Stellen erhoben:

- (1) Eigentümer / Mieter der Stalleinrichtungen
- (2) Vereinigte Tierversicherung

## I. Schlussbestimmungen

1. Die vorstehenden Bestimmungen A-H und alle am Versteigerungstag vor der Versteigerung öffentlich bekannt gegebenen weiteren Bestimmungen, insbesondere die endgültige Regelung von Gewährungsstreitigkeiten durch ein Schiedsgericht des Ziegenzuchtverbandes sowie die Versicherungsbestimmungen und Gebühren, werden durch den Lieferanten mit der erfolgten Beschickung der Veranstaltung, durch den Abnehmer mit dem erfolgten Bieten anerkannt.
2. Den Anordnungen der Versteigerungsleitung ist seitens der Beschicker und der Besucher nachzukommen. Die Versteigerungsleitung ist berechtigt, Zuwiderhandelnde vom Platz zu weisen.
3. Erfüllungsort für sämtliche Verpflichtungen aller Beteiligten ist Stuttgart.
4. Sollten einzelne Bestimmungen oder Teilbestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die dem Verkaufszweck am nächsten kommt.

Stuttgart, 1.06.2019

(= Stichtag für die Katalogdaten )

## Zeichenerklärung für Katalogangaben:

*Rassen (Beispiele):*

<b>BDE</b>	<b>Bunte Deutsche Edelziege</b>	<b>BUZ</b>	<b>Burenziege</b>
<b>WDE</b>	<b>Weiße Deutsche Edelziege</b>	<b>PFZ</b>	<b>Pfauenziege</b>
<b>TWZ</b>	<b>Thüringer Wald Ziege</b>	<b>WSZ</b>	<b>Walliser Schwarzhalsziege</b>
<b>NVZ</b>	<b>Nera Verzasca</b>	<b>WAZ</b>	<b>Westafrikanische Zwergziege</b>

Gen: **99,5%** **Genanteil bei Burenziegen**

Geburstyp : **E** **Einling** **D** **Drilling**  
**Z** **Zwilling** **V** **Vierling**

tgl. Zun.: **tägliche Zunahme in Gramm** (erste 50 Lebenstage, bei Fleischziegen)

Horn : **H gehört** (auch enthornt) **h hornlos**  
keine Angabe - Hornstatus unbekannt

Bew.: **Bewertung** jeweils 1 bis 9 Punkte: 9 = ausgezeichnet

R : **Rahmen** 5 =  $\emptyset$

F : **Form**

E : **Euter** (bei Milchziegen)

B : **Bemuskelung** (bei Fleischziegen)

Fr.: 5,9 - 6 - 14

Fr : **Fruchtbarkeit** In 5,9 Lebensjahren 6 Lammungen 14 geborene Lämmer

**Milchleistung** (durchschnittliche Leistungen - Beispiele)

### **240 Tageleistung**

ML.: 5 / 240 923 3,7 33,7 2,8 25,4

**5 Leistungen vorhanden**

**für 240 Tage Leistung im  $\emptyset$**   
923 kg Milch  
3,7 % Fett  
33,7 kg Fett  
2,8 % Eiweiß  
25,4 kg Eiweiß

### **Jahresleistung**

ML.: 4,8 / 1065 3,7 39,2 2,8 29,8

**ML : 4,8 Jahre** in der mittleren Leistung berücksichtigt

**je Jahr**  
1065 kg Milch  
3,7 % Fett  
39,2 kg Fett  
2,8 % Eiweiß  
29,8 kg Eiweiß

### **Zuchtwerte**

(Ausgabe ab 20 % Sicherheit des Milchwerts)

ZwM: 114 23 % +14 +4,1 +0,5

ZwM: **Zuchtwert Milchleistung**  
114 **Milchwert (Relativzuchtwert)**

bei einem Mittelwert der Population von 100  
und einer Standardabweichung von 20

23% **Sicherheit des Milchwerts**

+ 14 kg **Naturalzuchtwert Milch**

+ 4,1 kg **Naturalzuchtwert Fett**

+ 0,5 kg **Naturalzuchtwert Eiweiß**

Alle Angaben zu den in diesem Katalog beschriebenen Tieren entsprechen dem Stand der Herdbuchdaten zum Zeitpunkt der Katalogerstellung. Der Ziegenzuchtverband Baden-Württemberg e.V. kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen.

<b>1</b> Bock <b>DE 010800849389-A Rickon</b> <b>BDE</b>			
geb: 24.01.2018 Z			
R: ___ F: ___			
ZwM: 109 30% +0 +0,07 +9,0 -0,19 +0,2			
DE 010800434818-A Rosberg	04.03.2015	DE 010800434068-A Ron	12.01.2011
			Bew: R8 F8
	Bew: R8 F8	BW 33.247-A Lilli	14.01.2005
		Fr: 10,1-10-16	Bew: R7 F7 E7
		ML: 8/227/887/3,0/26,4/3,1/27,9	
		8,7/960/3,0/28,4/3,2/31,1	
ZwM: 100 50% +22 +0,6 -1,2			
DE 010800078430-A Galaxie	26.02.2006	BW 25.322-A Brando	12.01.2004
			Bew: R7 F7
Fr: 12,9-13-27	Bew: R8 F9 E8	BW 30.964-A Gesine	31.12.2002
ML: 12/240/791/3,8/29,9/3,0/24,0		Fr: 5,1-5-11	Bew: R7 F7 E7
11,9/893/3,7/33,2/3,1/27,7		ML: 3/240/712/2,9/20,5/2,8/20,1	
		3,7/848/2,9/24,4/3,0/25,1	
ZwM: 118 90% +52 +3,7 +1,2			

Züchter: Vogt Andreas, Panoramaweg 4, 73117 Wangen

Besitzer: derselbe

<b>2</b> Bock <b>DE 010800829617-B Tom</b> <b>BDE</b>			
geb: 08.04.2018 Z			
R: ___ F: ___			
ZwM: 117 33% -10 +0,78 +5,1 +0,14 +1,0			
DE 010800672400-A Triton	23.04.2015	DE 010800499525-A Troll	01.01.2014
			Bew: R8 F8
	Bew: R8 F6	DE 010800499502-A Lealoni	05.02.2012
		Fr: 7,1-7-16	Bew: R8 F8 E9
		ML: 6/240/801/4,9/39,0/3,0/24,1	
		5,8/1.123/5,1/57,7/3,1/35,2	
ZwM: 114 45% +3 +4,7 +0,1			
DE 010800022650-A Leana	11.02.2009	BW 25.322-A Brando	12.01.2004
			Bew: R7 F7
Fr: 10,0-9-19	Bew: R9 F8 E8	BW 32.871-A Lea	17.01.2005
ML: 8/238/760/5,1/38,4/3,5/26,3		Fr: 8,2-8-17	Bew: R8 F6 E8
8,0/901/5,2/47,1/3,6/32,4		ML: 2/240/951/4,0/38,0/3,4/32,0	
		3,0/1.017/4,6/46,4/3,5/35,9	
ZwM: 120 86% -24 +5,5 +1,9			

Züchter: Baumann Josef, Schoenenbergstr. 23, 73479 Ellwangen

Besitzer: derselbe



<b>3 Bock DE 010800829616-B Titan</b>		<b>BDE</b>	
geb: 20.12.2018 Z		R: ___ F: ___	
ZwM: 112 28% +7 +0,56 +4,1 -0,04 +0,1			
DE 010800829603-A Tornado	10.03.2017	DE 010800468696-A Torpedo	30.01.2015
			Bew: R8 F8
	Bew: R9 F8	DE 010800499500-A Lea	05.02.2012
		Fr: 7,0-7-15	Bew: R8 F8 E8
		ML: 6/240/769/4,9/37,8/3,0/23,3	
		5,8/1.013/5,2/52,7/3,2/32,3	
ZwM: 112 30% +10 +4,0 +0,0			
DE 010800499501-A Leatoni	05.02.2012	DE 010800022657-A Bonaparte	25.12.2009
			Bew: R8 F8
Fr: 6,9-7-15	Bew: R9 F8 E8	DE 010800022652-A Leate	07.03.2009
ML: 6/240/799/4,5/35,7/3,0/24,0		Fr: 5,9-6-14	Bew: R8 F8 E8
5,8/1.065/4,8/51,2/3,2/33,7		ML: 4/240/837/4,7/39,4/3,0/25,0	
		4,2/1.015/4,8/48,3/3,2/32,1	
ZwM: 112 82% +3 +4,1 +0,2			

Züchter: *Baumann Josef, Schoenenbergstr. 23, 73479 Ellwangen*

Besitzer: *derselbe*

<b>4 Bock DE 010800867357-B Simon</b>		<b>BDE</b>	
geb: 07.02.2019 Z		R: ___ F: ___	
DE 010610355092-A Sandro	31.01.2017	DE 010971009604-A Lord	17.02.2010
			Bew: R7 F8
	Bew: R9 F8	DE 010670017915-A Saphira	01.01.2007
		Fr: 8,0-8-14	Bew: R8 F8 E8
		ML: 4/240/724/3,4/24,5/2,9/20,8	
DE 010800724350-A Anita	17.02.2016	DE 010971255627-A Hektor	23.02.2014
			Bew: R8 F6
Fr: 3,0-2-4	Bew: R7 F8 E7	DE 010800028471-A Annerose	14.01.2007
ML: 1/239/557/3,2/17,9/3,0/16,8		Fr: 9,1-9-17	Bew: R7 F7 E8
0,9/643/3,2/20,7/3,0/19,4		ML: 9/239/700/3,4/23,6/2,6/18,5	
		10,2/754/3,6/26,9/2,8/20,8	
ZwM: 113 52% +57 +1,2 +1,5			

Züchter: *Brawek Roland, Hans-Weiher-Weg 4, 97944 Boxberg*

Besitzer: *derselbe*

<b>5 Bock DE 010800895893-B Gomez BDE</b> geb: 22.02.2019 Z  R: ___ F: ___  ZwM: 112 21% +22 +0,37 +3,1 -0,03 +0,7	
DE 010800792239-A Georg  18.01.2017  Bew: R9 F8  ZwM: 107 31% +23 +1,3 +0,6	DE 010971120367-A Gabriel  04.03.2013 Bew: AE8 R9  DE 010800433577-A 33577 21.01.2011 Fr: 7,0-6-12 Bew: R8 F7 E7 ML: 6/240/550/3,6/19,7/3,2/17,7 6,9/654/3,5/22,6/3,3/21,3
DE 010800672391-A Leata  12.01.2016  Bew: R8 F8 E9 Fr: 3,1-3-6 ML: 2/240/740/5,9/43,3/3,0/22,4 1,8/900/5,7/50,8/3,0/27,4 ZwM: 118 53% +21 +4,9 +0,8	DE 010800468696-A Torpedo  30.01.2015 Bew: R8 F8  DE 010800499501-A Leatoni 05.02.2012 Bew: R9 F8 E8 Fr: 6,9-7-15 ML: 6/240/799/4,5/35,7/3,0/24,0 5,8/1.065/4,8/51,2/3,2/33,7

Züchter: Gutbrod Andreas, Kromerstr. 3, 72072 Tübingen

Besitzer: derselbe

<b>6 Bock DE 010800753709-B Herbert WDE H</b> geb: 04.02.2019 Z  Blauzunge geimpft R: ___ F: ___  ZwM: 109 26% +73 -0,25 +0,2 -0,20 +0,9	
DE 010800753667-A Henry  05.02.2017  Bew: R9 F9  ZwM: 114 26% +87 +1,8 +0,6	DE 010800630724-A Herzog  27.02.2015 Bew: R9 F9  DE 010800424128-A Anaconda 16.05.2011 Bew: R8 F9 E9 Fr: 6,8-7-10 ML: 6/225/807/3,0/24,0/2,4/19,2 5,5/930/3,0/27,7/2,4/22,3
DE 010800547217-A Tanita  30.01.2014  Bew: R8 F8 E9 Fr: 5,0-5-9 ML: 4/240/710/2,6/18,4/2,9/20,6 4,0/787/2,8/21,7/3,0/23,4 ZwM: 105 76% +59 -1,3 +1,2	NL 101631765677-A Walperter Q  19.02.2013 Bew: R8 F8  DE 010800424126-A Thea 28.12.2010 Bew: R9 F8 E8 Fr: 8,1-8-13 ML: 6/239/875/2,5/21,5/2,6/22,7 6,4/951/2,6/24,4/2,7/25,4

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>7 Bock DE 010800753710-B Horst WDE H</b> geb: 04.02.2019 Z Blauzunge geimpft R: ___ F: ___ ZwM: 109 26% +73 -0,25 +0,2 -0,20 +0,9	
DE 010800753667-A Henry 05.02.2017 Bew: R9 F9 ZwM: 114 26% +87 +1,8 +0,6	DE 010800630724-A Herzog 27.02.2015 Bew: R9 F9 DE 010800424128-A Anaconda 16.05.2011 Fr: 6,8-7-10 Bew: R8 F9 E9 ML: 6/225/807/3,0/24,0/2,4/19,2 5,5/930/3,0/27,7/2,4/22,3
DE 010800547217-A Tanita 30.01.2014 Fr: 5,0-5-9 Bew: R8 F8 E9 ML: 4/240/710/2,6/18,4/2,9/20,6 4,0/787/2,8/21,7/3,0/23,4 ZwM: 105 76% +59 -1,3 +1,2	NL 101631765677-A Walperter Q 19.02.2013 Bew: R8 F8 DE 010800424126-A Thea 28.12.2010 Fr: 8,1-8-13 Bew: R9 F8 E8 ML: 6/239/875/2,5/21,5/2,6/22,7 6,4/951/2,6/24,4/2,7/25,4

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>8 Bock DE 010800753708-B Matador WDE H</b> geb: 06.02.2019 Z Blauzunge geimpft R: ___ F: ___ ZwM: 118 22% +81 -0,05 +1,9 -0,06 +2,0	
DE 010800753686-A Marco 07.07.2017 Bew: R8 F8 ZwM: 140 87% +176 +4,0 +4,3	CH 1.771.157 Marcel 09.01.2013 CH 1.869.137 Laura 09.02.2015 ML: 2/233/816/3,1/25,0/2,9/24,0
DE 010800424118-A Apollo 05.02.2010 Fr: 9,0-9-20 Bew: R9 F9 E9 ML: 8/240/970/2,9/28,6/2,9/27,8 8,0/1.050/3,0/31,8/2,9/30,6 ZwM: 140 87% +176 +4,0 +4,3	DE 010800330662-A Marco Ch 03.01.2009 Bew: R9 F9 DE 010800028615-A Aida 20.01.2007 Fr: 11,1-11-20 Bew: R9 F9 E9 ML: 8/235/967/3,0/28,9/3,0/28,7 9,8/950/3,0/28,6/3,0/28,3

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>9</b> Bock <b>DE 010800753717-B Muck</b>		<b>WDE</b>	
geb: 06.02.2019 D		Blauzunge geimpft R: ___ F: ___	
DE 010800753686-A Marco	07.07.2017	CH 1.771.157 Marcel	09.01.2013
	Bew: R8 F8	CH 1.869.137 Laura	09.02.2015
		ML: 2/233/816/3,1/25,0/2,9/24,0	
DE 010800630750-A Affaello	21.01.2016	NL 101631765677-A Walperter Q	19.02.2013
			Bew: R8 F8
Fr: 3,0-3-5	Bew: R9 F8 E8	DE 010800424118-A Apollo	05.02.2010
ML: 2/240/715/2,8/20,1/2,8/19,7		Fr: 9,0-9-20	Bew: R9 F9 E9
1,9/857/3,0/25,9/2,9/24,5		ML: 8/240/970/2,9/28,6/2,9/27,8	
ZwM: 115 64% +78 +1,2 +1,7		8,0/1.050/3,0/31,8/2,9/30,6	

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>10</b> Bock <b>DE 010800753718-B Mack</b>		<b>WDE</b>	
geb: 06.02.2019 D		R: ___ F: ___	
DE 010800753686-A Marco	07.07.2017	CH 1.771.157 Marcel	09.01.2013
	Bew: R8 F8	CH 1.869.137 Laura	09.02.2015
		ML: 2/233/816/3,1/25,0/2,9/24,0	
DE 010800630750-A Affaello	21.01.2016	NL 101631765677-A Walperter Q	19.02.2013
			Bew: R8 F8
Fr: 3,0-3-5	Bew: R9 F8 E8	DE 010800424118-A Apollo	05.02.2010
ML: 2/240/715/2,8/20,1/2,8/19,7		Fr: 9,0-9-20	Bew: R9 F9 E9
1,9/857/3,0/25,9/2,9/24,5		ML: 8/240/970/2,9/28,6/2,9/27,8	
ZwM: 115 64% +78 +1,2 +1,7		8,0/1.050/3,0/31,8/2,9/30,6	

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>11</b> Bock <b>DE 010800753715-B Qudu</b> <b>WDE H</b>	
geb: 08.02.2019 E	
R: ___ F: ___	
ZwM: 113 28% +94 -0,31 +0,2 -0,18 +1,5	
DE 010800630749-A Quentino 21.01.2016 Bew: R9 F9	NL 101631765677-A Walperter Qu 19.02.2013 Bew: R8 F8
ZwM: 114 29% +63 +1,1 +1,7	DE 010800424118-A Apollo 05.02.2010 Fr: 9,0-9-20 Bew: R9 F9 E9 ML: 8/240/970/2,9/28,6/2,9/27,8 8,0/1.050/3,0/31,8/2,9/30,6
DE 010800424126-A Thea 28.12.2010	DE 010800028626-A Tomba 24.01.2009 Bew: R8 F7
Fr: 8,1-8-13 ML: 6/239/875/2,5/21,5/2,6/22,7 6,4/951/2,6/24,4/2,7/25,4 ZwM: 113 82% +125 -0,7 +1,4	Bew: R9 F8 E8 DE 010800424116-B Tossa 11.02.2010 Fr: 2,9-3-6 Bew: R8 F7 E8 ML: 2/240/591/3,7/21,8/3,0/17,6 2,5/763/3,5/26,8/3,0/22,7

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>12</b> Bock <b>DE 010800753720-B Moritz</b> <b>WDE</b>	
geb: 08.02.2019 Z	
Blauzunge geimpft	
R: ___ F: ___	
DE 010800753686-A Marco 07.07.2017 Bew: R8 F8	CH 1.771.157 Marcel 09.01.2013
ZwM: 102 52% +24 +0,0 +0,0	CH 1.869.137 Laura 09.02.2015 ML: 2/233/816/3,1/25,0/2,9/24,0
DE 010800753659-A Tessa 28.01.2017	DE 010800630698-A Herbie 16.02.2014 Bew: R9 F9
Fr: 2,0-2-4 ML: 1/240/542/3,0/16,1/2,8/15,2 0,8/653/3,0/19,7/2,8/18,5 ZwM: 102 52% +24 +0,0 +0,0	Bew: R8 F8 E8 DE 010800424126-A Thea 28.12.2010 Fr: 8,1-8-13 Bew: R9 F8 E8 ML: 6/239/875/2,5/21,5/2,6/22,7 6,4/951/2,6/24,4/2,7/25,4

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>13</b> Bock <b>DE 010800753722-B Talent</b>		<b>WDE H</b>	
geb: 10.02.2019 Z		R: ___ F: ___	
DE 010800753687-A T-Teddy	27.03.2017	CH 1.638.355-A Kimi	07.03.2012
	Bew: R9 F9	CH 1.484.887-A Tessa	11.06.2008
DE 010800753684-A Annika	22.02.2017	NL 101631765677-A Walperter Q	19.02.2013
			Bew: R8 F8
Fr: 2,0-2-3	Bew: R9 F8 E8	DE 010800424118-A Apollo	05.02.2010
ML: 1/240/501/3,5/17,5/3,0/14,8		Fr: 9,0-9-20	Bew: R9 F9 E9
0,8/668/3,5/23,7/3,0/19,9		ML: 8/240/970/2,9/28,6/2,9/27,8	
ZwM: 111 52% +32 +1,6 +1,1		8,0/1.050/3,0/31,8/2,9/30,6	

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>14</b> Bock <b>DE 010800753724-B Tango</b>		<b>WDE</b>	
geb: 14.02.2019 Z		Blauzunge geimpft	
		R: ___ F: ___	
DE 010800753687-A T-Teddy	27.03.2017	CH 1.638.355-A Kimi	07.03.2012
	Bew: R9 F9	CH 1.484.887-A Tessa	11.06.2008
DE 010800753682-A Amica	22.02.2017	NL 101631765677-A Walperter Q	19.02.2013
			Bew: R8 F8
Fr: 2,0-2-4	Bew: R8 F8 E9	DE 010800424118-A Apollo	05.02.2010
ML: 1/240/467/2,8/12,9/3,2/15,0		Fr: 9,0-9-20	Bew: R9 F9 E9
0,9/599/3,0/18,2/3,3/19,7		ML: 8/240/970/2,9/28,6/2,9/27,8	
ZwM: 108 52% +24 +0,6 +1,2		8,0/1.050/3,0/31,8/2,9/30,6	

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>15 Bock DE 010800753725-B Tim WDE</b> geb: 28.02.2019 Z  R: ___ F: ___			
DE 010800753687-A T-Teddy	27.03.2017	CH 1.638.355-A Kimi	07.03.2012
	Bew: R9 F9	CH 1.484.887-A Tessa	11.06.2008
DE 010800630725-A Avita	27.02.2015	DE 010800630698-A Herbie	16.02.2014
			Bew: R9 F9
Fr: 4,0-4-7	Bew: R7 F9 E9	DE 010800028615-A Aida	20.01.2007
ML: 3/232/636/3,3/20,9/2,9/18,4		Fr: 11,1-11-20	Bew: R9 F9 E9
2,8/707/3,3/23,5/2,9/20,6		ML: 8/235/967/3,0/28,9/3,0/28,7	
ZwM: 115 71% +53 +2,0 +1,4		9,8/950/3,0/28,6/3,0/28,3	

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>16 Bock DE 010800753726-B Tom WDE</b> geb: 28.02.2019 Z  Blauzunge geimpft R: ___ F: ___			
DE 010800753687-A T-Teddy	27.03.2017	CH 1.638.355-A Kimi	07.03.2012
	Bew: R9 F9	CH 1.484.887-A Tessa	11.06.2008
DE 010800630725-A Avita	27.02.2015	DE 010800630698-A Herbie	16.02.2014
			Bew: R9 F9
Fr: 4,0-4-7	Bew: R7 F9 E9	DE 010800028615-A Aida	20.01.2007
ML: 3/232/636/3,3/20,9/2,9/18,4		Fr: 11,1-11-20	Bew: R9 F9 E9
2,8/707/3,3/23,5/2,9/20,6		ML: 8/235/967/3,0/28,9/3,0/28,7	
ZwM: 115 71% +53 +2,0 +1,4		9,8/950/3,0/28,6/3,0/28,3	

Züchter: Buenger Martin, Rittenweiererweg 4, 69469 Weinheim

Besitzer: derselbe

<b>17 Bock DE 010800612176-A Itzhak</b> <b>WSZ H</b> geb: 11.03.2018 E tgl. Zun: 50/13,8/192g R: ___ F: ___ B: ___	
DE 010800755649-A Ibrahim 14.03.2017 Bew: R7 F7 B7 tgl. Zun: 50/11,8/180g	DE 010800755630-A Igor 08.04.2014 tgl. Zun: 40/12,2/220g Bew: R7 F8 B7 DE 010800120379-A Roxana 17.03.2007 Fr: 10,0-9-11 Bew: R7 F7 B8
DE 010800705930-A Marie 18.02.2015 Fr: 4,1-2-3 tgl. Zun: 46/14,4/222g Bew: R8 F8 B7	DE 010800430490-A Lou 17.04.2010 tgl. Zun: 55/20,8/278g Bew: R9 F8 B8 DE 010800430504-B Miri 20.02.2011 Fr: 4,0-2-4 tgl. Zun: 50/16,0/218g

Züchter: *Walser Martin, Vordermurrhärle, 71540 Murrhardt*

Besitzer: *derselbe*

<b>18 Bock DE 010971248193-A Bodo</b> <b>BUZ</b> geb: 24.12.2015 Z tgl. Zun: 50/17,0/260g Gen: 97,7% Blauzunge geimpft R: ___ F: ___ B: ___	
DE 010971103436-A Geert 01.01.2012 Gen: 97,8% Bew: R8 F8 B8	DE 010971010012-A Geronimo 01.01.2006 Bew: R8 F8 B8 DE 010910191801-A Tina 01.01.2010 Fr: 6,7-5-11 Bew: R8 F8 B6
DE 010910191801-A Tina 01.01.2010 Gen: 97,6% Fr: 6,7-5-11 Bew: R8 F8 B6	UB 67.938-A Bogo 01.01.2004 Bew: R9 F8 B7 DE 010910075247-A 01.01.2007 Fr: 1,0-1-1 Bew: R8 F8 B7

Züchter: *Maibom Johannes, Maudorf 3, 91448 Emskirchen*

Besitzer: *Graw Lydia, Kirchgasse 43, 72124 Pliezhausen*



<b>19</b> Bock <b>DE 010800795654-A Gismo</b> <b>BUZ</b> geb: 28.12.2017 Z tgl. Zun: 50/25,0/430g		Gen: 98,7% R: ___ F: ___ B: ___	
DE 010800795646-A Gyros tgl. Zun: 50/24,0/410g	28.01.2016 Gen: 98,3% Bew: R9 F8 B9	DE 010800436266-A Giovani tgl. Zun: 50/15,5/250g	11.09.2010 Bew: R9 F8 B8
		DE 010310120866-A Sigunde Fr: 9,9-7-16	11.05.2008 Bew: R8 F8 B8
DE 010800795648-A Fr: 1,7-1-2 tgl. Zun: 52/15,0/231g	04.04.2016 Gen: 99,1% Bew: R8 F8 B8	DE 010311121693-A Himmelhund tgl. Zun: 50/14,1/202g	21.12.2014 Bew: R8 F8 B7
		DE 010310879026-A Jocunda Fr: 7,7-7-13	11.05.2010 Bew: R8 F8 B8

Züchter: Zuchtgemeinschaft Eißler-Sidiropoulos, Hofgut Steinbachhof 1, 71665 Vaihingen Enz  
 Besitzer: Büttner Reiner, Bühlhaldenstraße 34, 74405 Gaildorf

<b>20</b> Bock <b>DE 010800632201-B Mats</b> <b>BUZ</b> geb: 18.12.2018 Z tgl. Zun: 50/14,4/208g		Gen: 99,3% R: ___ F: ___ B: ___	
DE 010800536514-A Maxton 2 tgl. Zun: 50/16,5/244g	30.08.2014 Gen: 99,4% Bew: R7 F7 B7	DE 011046007476-A Maxton tgl. Zun: 256g	06.10.2011 Bew: R8 F7 B8
		DE 010800448986-A Faja Fr: 7,9-7-16 tgl. Zun: 50/14,9/214g	29.01.2011 Bew: R7 F7 B7
DE 010800636494-A Bella Fr: 6,5-6-12 tgl. Zun: 50/17,7/258g	07.07.2012 Gen: 99,2% Bew: R7 F8 B7	DE 010800250160-A Vincent tgl. Zun: 50/19,5/264g	23.12.2009 Bew: R8 F8 B8
		DE 010800418155-A Berta Fr: 5,8-3-7	03.04.2010 Bew: R7 F7 B7

Züchter: Schöll Alexander, Panoramastraße 4, 72525 Münsingen  
 Besitzer: derselbe

<b>21</b>	<b>Bock DE 010800632202-B Mika</b>	<b>BUZ</b>
	geb: 18.12.2018 Z	Gen: 99,3%
	tgl. Zun: 50/19,3/294g	R: ___ F: ___ B: ___
DE 010800536514-A Maxton 2	30.08.2014	DE 011046007476-A Maxton 06.10.2011
	Gen: 99,4%	tgl. Zun: 256g Bew: R8 F7 B8
tgl. Zun: 50/16,5/244g	Bew: R7 F7 B7	DE 010800448986-A Faja 29.01.2011
		Fr: 7,9-7-16 Bew: R7 F7 B7
		tgl. Zun: 50/14,9/214g
DE 010800636494-A Bella	07.07.2012	DE 010800250160-A Vincent 23.12.2009
	Gen: 99,2%	tgl. Zun: 50/19,5/264g Bew: R8 F8 B8
Fr: 6,5-6-12	Bew: R7 F8 B7	DE 010800418155-A Berta 03.04.2010
tgl. Zun: 50/17,7/258g		Fr: 5,8-3-7 Bew: R7 F7 B7

Züchter: Schöll Alexander, Panoramastraße 4, 72525 Münsingen

Besitzer: derselbe

## Beschickerverzeichnis

<b>Besitzer</b>	<b>PLZ, Wohnort</b>	<b>Katalog Nr.</b>
<i>Baumann Josef</i>	<i>73479 Ellwangen</i>	<i>2, 3</i>
<i>Brawek Roland</i>	<i>97944 Boxberg</i>	<i>4</i>
<i>Buenger Martin</i>	<i>69469 Weinheim</i>	<i>6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16</i>
<i>Büttner Reiner</i>	<i>74405 Gaildorf</i>	<i>19</i>
<i>Graw Lydia</i>	<i>72124 Pliezhausen</i>	<i>18</i>
<i>Gutbrod Andreas</i>	<i>72072 Tübingen</i>	<i>5</i>
<i>Schöll Alexander</i>	<i>72525 Münsingen</i>	<i>20, 21</i>
<i>Vogt Andreas</i>	<i>73117 Wangen</i>	<i>1</i>
<i>Walser Martin</i>	<i>71540 Murrhardt</i>	<i>17</i>